

# ESK-Freiwilligendienst



**Der Freiwilligendienst im Europäischen Solidaritätskorps (ESK) ist das Nachfolgeprogramm des Europäischen Freiwilligendienstes (EFD).**

Du möchtest in einem anderen Land in Europa freiwillig arbeiten, dort leben und viel Neues lernen? Du möchtest einen anderen Kulturbereich entdecken, interessante Bekanntschaften schließen und nebenbei deine Sprachkenntnisse erweitern – und all das fast kostenlos? Dann könnte der Freiwilligendienst des Europäischen Solidaritätskorps (ESK) genau das Richtige für dich sein.

## Was ist der ESK-Freiwilligendienst?

Der ESK-Freiwilligendienst wird von der EU-Initiative „Europäisches Solidaritätskorps (ESK)“ finanziert. Der ESK-Freiwilligendienst ermöglicht es dir, bei einem gemeinnützigen Projekt im Ausland (unter bestimmten Umständen auch im Inland) freiwillig mitzuarbeiten. Während dem ESK-Freiwilligendienst engagierst du dich in einer Organisation im Sozial-, Kultur-, Kunst-, Medien-, Freizeit-, Sport- oder Umweltbereich in einem anderen Land. Du arbeitest zwischen 30 und 38 Stunden pro Woche in der Organisation mit, lernst die Tätigkeiten und Leute kennen, beteiligst dich an der täglichen Arbeit und kannst deine eigenen Ideen einbringen. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten dich zu engagieren: in einem Jugendzentrum, einem Kindergarten, einer Einrichtung für Menschen mit Behinderung, durch Arbeit mit SeniorInnen, Mitarbeit bei einem Filmfestival, einem Kulturzentrum, einer Sprachschule, auf einem Bauernhof, im Umwelt- und Tierschutz und vieles mehr. Es gibt viele Orte, wo deine Hilfe gebraucht wird!

Dein ESK-Projekt ist weitgehend kostenfrei und du bekommst vom Team vor Ort Unterstützung bei deinen Aufgaben. Bei gemeinsamen Trainings während des Einsatzes lernst du andere Freiwillige aus verschiedenen Ländern kennen, die gleichzeitig mit dir den ESK-Freiwilligendienst machen.

## Wer kann den ESK-Freiwilligendienst machen?

Junge Leute zwischen 18 und 30 Jahren. Du brauchst keine bestimmten Vorkenntnisse und keine spezielle Ausbildung. Es ist egal, ob du zum Beispiel eine Lehre oder Matura gemacht hast, keine abgeschlossene Ausbildung hast oder auf Arbeitssuche bist. Du benötigst prinzipiell auch keine Fremdsprachenkenntnisse. Grundkenntnisse in Englisch sind aber von Vorteil, denn dann fällt dir die Suche nach einem ESK-Projekt leichter.

## Wie lange dauert ein ESK-Freiwilligendienst?

Ein Einsatz dauert zwischen zwei Wochen bis maximal zwölf Monate. In der Regel gibt es mehr lange als kurze Projekte. Grundsätzlich darf man nur einmal am individuellen ESK-Freiwilligendienst teilnehmen. Es gibt aber auch Ausnahmen: Wenn du zuerst einen ESK-Freiwilligendienst unter zwei Monaten machst, darf in begründeten Fällen danach noch ein zweiter Einsatz absolviert werden. Die Gesamtdauer darf dabei 14 Monate nicht überschreiten.

## In welchen Ländern ist der ESK-Freiwilligendienst möglich?

In allen 27 Mitgliedsstaaten der EU sowie in Albanien, Algerien, Armenien, Aserbaidschan, Ägypten, Belarus, Bosnien und Herzegowina, Georgien, Island, Israel, Jordanien, Kosovo, Libanon, Libyen, Liechtenstein, Marokko, Moldau, Montenegro, Norwegen, Palästina, Republik Nordmazedonien, Russland, Serbien, Syrien, Tunesien, Türkei und Ukraine. Unter bestimmten Umständen sind alle Länder weltweit

[www.infoeck.at](http://www.infoeck.at)



### INFOECK DER GENERATIONEN

Bozner Platz 5 | 6020 Innsbruck  
info@infoeck.at | 0800 800 508

### INFOECK – IMST

Johannesplatz 6-8 | 6460 Imst  
oberland@infoeck.at | 05412 / 66 500

### INFOECK – WÖRGL

Christian-Plattner-Straße 8 | 6300 Wörgl  
woergl@infoeck.at | 05332 / 78 26 - 251

möglich. Das Vereinigte Königreich ist in der neuen Programmperiode (2021-2027) nicht mehr dabei.

In begründeten Fällen kannst du auch einen „in-country“ Freiwilligendienst in Österreich machen.

## Was bekommst du im Rahmen des ESK-Projekts?

Der ESK-Freiwilligendienst ist für Teilnehmende fast kostenlos. Es kann sein, dass du einen kleinen Teil der Reisekosten selbst bezahlen musst. Folgendes wird für dich finanziert und organisiert:

- Unterkunft
- Verpflegung
- Sprachliche Unterstützung (zum Beispiel ein (online) Sprachkurs)
- Taschengeld (je nach Land zwischen € 90 und € 180 pro Monat)
- Zusatzversicherung: Kranken-, Unfall- und Haftpflicht
- Reisekostenpauschale
- EinE MentorIn unterstützt dich vor Ort
- Teilnahmezertifikat („Youthpass“)
- Falls du während deines ESK-Freiwilligenprojekts Anspruch auf Familienbeihilfe hast, kannst du momentan die Familienbeihilfe weiter beziehen – es liegt hierfür jedoch keine gesetzliche Verankerung vor. Das bedeutet, dass sich diese Regelung jederzeit ändern kann! Beendest du dein Projekt früher, solltest du dich sofort beim zuständigen Finanzamt melden. Das Formular für den Bezug der Familienbeihilfe während des ESK-Freiwilligendienstes erhältst du vom InfoEck. Die Familienbeihilfe kann nur für den exakten Zeitraum, den du im Projekt verbringst, ausbezahlt werden.

**WICHTIG:** Das InfoEck ist als Regionalstelle nur für den ESK-Freiwilligendienst zuständig, nicht aber für die Familienbeihilfe und kann somit auch keine Verantwortung oder Gewähr dafür übernehmen. Zuständig für die Auszahlung der Familienbeihilfe ist das jeweilige Finanzamt.

## Finde dein ESK-Projekt

Nur geprüfte Organisationen dürfen Freiwillige aufnehmen. Wir zeigen dir, wie du diese Organisationen und ihre Projekte findest und wie eine Bewerbung aussieht:

Am besten gehst du folgendermaßen vor:

### 1. Kontaktiere das InfoEck

Lass das InfoEck – Regionalstelle Tirol wissen, dass du am ESK-Freiwilligendienst interessiert bist. Dafür schreibst du ein Mail an [international@infoeck.at](mailto:international@infoeck.at), oder füllst das Online-Formular [www.infoeck.at/eu-und-du/freiwilligendienst/onlineformular-zum-europaeischen-freiwilligendienst](http://www.infoeck.at/eu-und-du/freiwilligendienst/onlineformular-zum-europaeischen-freiwilligendienst) aus, wir setzen uns dann mit dir in Verbindung.

### 2. Komm zu einer ESK-Freiwilligendienst-Infostunde

Es gibt regelmäßige Infostunden im InfoEck – Regionalstelle Tirol in Innsbruck und online. Dabei erhältst du alle wichtigen Informationen zum ESK-Freiwilligendienst, zur Suche nach einem Projekt und zur Bewerbung. Du kannst alle deine offenen Fragen stellen und ohne Anmeldung daran teilnehmen. Du findest den jeweils nächsten Termin auf unserer Website: [www.infoeck.at/esk-freiwilligendienst](http://www.infoeck.at/esk-freiwilligendienst).

### 3. Suche nach deinem Projekt

Wenn du weißt, dass der ESK-Freiwilligendienst das Richtige für dich ist, unterstützt dich das InfoEck mit Tipps bei deiner selbstständigen Projektsuche. Wir empfehlen dir, dich ein halbes Jahr bis ein Jahr vor deinem gewünschten Starttermin bei uns zu melden. Spontane Einsätze sind eher selten möglich. Je offener du bezüglich Land, Einsatzdauer und Tätigkeitsbereich bist, desto wahrscheinlicher ist es, einen

[www.infoeck.at](http://www.infoeck.at)



#### INFOECK DER GENERATIONEN

Bozner Platz 5 | 6020 Innsbruck  
[info@infoeck.at](mailto:info@infoeck.at) | 0800 800 508

#### INFOECK – IMST

Johannesplatz 6-8 | 6460 Imst  
[oberland@infoeck.at](mailto:oberland@infoeck.at) | 05412 / 66 500

#### INFOECK – WÖRGL

Christian-Plattner-Straße 8 | 6300 Wörgl  
[woergl@infoeck.at](mailto:woergl@infoeck.at) | 05332 / 78 26 - 251

ESK-Platz zu finden.

**WICHTIG:** Projekte im ESK-Freiwilligendienst müssen von der EU genehmigt werden. Dies kann je nach Projekt vor, aber auch nach der Auswahl eines Freiwilligen passieren. Für die Projektsuche solltest du dir deshalb genügend Zeit nehmen. In unserem Infoblatt „**ESK-Bewerbungstipps und Projektsuche**“ bekommst du Infos und Tipps, wie du deine Bewerbung schreiben kannst und wie du ESK-Projekte finden kannst: [www.infoeck.at/eu-und-du/freiwilligendienst/#c180417](http://www.infoeck.at/eu-und-du/freiwilligendienst/#c180417)

## Unterstützung vor, während und nach dem ESK-Freiwilligendienst

Das InfoEck – Regionalstelle Tirol ist Entsendeorganisation (Supporting Organisation) für den ESK-Freiwilligendienst. Hast du von einer Organisation im Ausland eine Zusage für den ESK-Freiwilligendienst erhalten, dann unterstützt dich das InfoEck bei allen wichtigen Vorbereitungen. Zum Beispiel bei der Kommunikation mit der Projektleitung und der Teilnahme an einem Seminar vor der Ausreise. Auch während und nach deinem ESK-Freiwilligendienst steht dir das InfoEck unterstützend zur Seite. Nach deinem ESK-Freiwilligendienst erhältst du den „Youthpass“, ein europaweit anerkanntes Zertifikat.

## Zivildienstersatz

Momentan (Stand Juni 2021) ist es leider nicht möglich, dass der ESK-Freiwilligendienst als Zivildienstersatz angerechnet wird, da keine gesetzliche Verankerung dazu vorliegt. Daher wird der ESK-Freiwilligendienst derzeit leider aktuell nicht von der Zivildienstserviceagentur (ZISA) als Zivildienstersatz anerkannt. Hierzu ist keine Lösung in den nächsten Monaten zu erwarten. Es ist bis jetzt auch absolut nicht klar, ob Einsätze, die jetzt absolviert werden, im Falle einer späteren gesetzlichen Verankerung als Zivildienstersatz rückwirkend anerkannt werden können. Trotzdem kann ein ESK-Freiwilligendienst eine tolle Möglichkeit für dich sein, wertvolle Erfahrungen zu sammeln und dich persönlich weiterzuentwickeln.

**WICHTIG:** Das InfoEck ist als Tiroler Regionalstelle nur für den ESK-Freiwilligendienst zuständig, nicht aber für die Anrechnung oder Abwicklung des Freiwilligendienstes als Zivildienstersatz und kann somit auch keine Verantwortung oder Gewähr dafür übernehmen. Die zuständige Stelle für die Anrechenbarkeit als Zivildienstersatz ist die Zivildienstserviceagentur (ZISA): [www.zivildienst.gv.at](http://www.zivildienst.gv.at)

[www.infoeck.at](http://www.infoeck.at)



### INFOECK DER GENERATIONEN

Bozner Platz 5 | 6020 Innsbruck  
info@infoeck.at | 0800 800 508

### INFOECK – IMST

Johannesplatz 6-8 | 6460 Imst  
oberland@infoeck.at | 05412 / 66 500

### INFOECK – WÖRGL

Christian-Plattner-Straße 8 | 6300 Wörgl  
woergl@infoeck.at | 05332 / 78 26 - 251

Im Rahmen des „Europäisches Solidaritätskorps“ gibt es auch noch weitere tolle Projektmöglichkeiten wie zum Beispiel „Humanitarian Aid Volunteering“ für junge Erwachsene zwischen 18 und 35 Jahren. Nähere Informationen dazu bekommst du bei uns im InfoEck – Regionalstelle Tirol.

## Kontakt

Das InfoEck ist die Tiroler Regionalstelle für die EU-Programme „Europäisches Solidaritätskorps (ESK)“ und „Erasmus+ Jugend“. Hier erhältst du umfassende Beratung und Information rund um die EU-Programme, Auskunft zu verschiedenen Auslandsmöglichkeiten sowie Unterstützung und Tipps für die Umsetzung deiner Ideen.

## InfoEck – Regionalstelle Tirol für EU-Jugendprogramme

Kaiser-Josef-Straße 1  
6020 Innsbruck  
Tel.: 0699 / 150 835 14  
E-Mail: [international@infoeck.at](mailto:international@infoeck.at)  
Web: [www.infoeck.at/eu-und-du](http://www.infoeck.at/eu-und-du)

## Newsletter

Du möchtest circa einmal pro Monat Infos über aktuelle internationale Projekte, Weiterbildungen, Freiwilligendienste oder Veranstaltungen erhalten? Dann melde dich online für unseren EU-Newsletter rund um die EU-Programme „Erasmus+ Jugend“ und „ESK“ unter [www.infoeck.at/newsletter](http://www.infoeck.at/newsletter) an.

Die Informationen wurden von den InfoEck Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eingeholt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Qualität des Angebotes kann keine Gewähr übernommen werden. Die Auflistung erfolgt ohne Wertung und Empfehlung.



Stand: Juni 2021/tsj

Die Infomaterialien stehen unter der Creative Commons Lizenz „Namensnennung“.

Impressum: Verein Generationen und Gesellschaft, Kaiser-Josef-Straße 1, 6020 Innsbruck, ZVR 399 463 751

[www.infoeck.at](http://www.infoeck.at)



## INFOECK DER GENERATIONEN

Bozner Platz 5 | 6020 Innsbruck  
[info@infoeck.at](mailto:info@infoeck.at) | 0800 800 508

## INFOECK – IMST

Johannesplatz 6-8 | 6460 Imst  
[oberland@infoeck.at](mailto:oberland@infoeck.at) | 05412 / 66 500

## INFOECK – WÖRGL

Christian-Plattner-Straße 8 | 6300 Wörgl  
[woergl@infoeck.at](mailto:woergl@infoeck.at) | 05332 / 78 26 - 251